Amtsblatt Gemeinde Oberhaid

Herausgeber: Gemeindeverwaltung · Satz und Druck: CARO Druck & Verlag GmbH

Anschrift: Rathausplatz 1, 96173 Oberhaid · Tel. 09503 9223-0 · Fax 09503 9223-55

e-Mail: poststelle@oberhaid.de · Internet: www.oberhaid.de

Öffnungszeiten: Montag - Freitag von 8.00 - 12.00 Uhr, Montag von 14.00 - 18.00 Uhr

45. Jahrgang | Donnerstag, 4. November 2021 | Nr. 19

Gemeinde Oberhaid

Fortbildung in der Verwaltung

Zur bestandenen Prüfung des Angestelltenlehrgangs I gratulierte Bürgermeister Joneitis der Mitarbeiterin Mandy Artzt. Er freut sich, dass sie das erworbene Fachwissen nun in der Verwaltung einbringen kann.

Gemeinde Oberhaid

Löwenherz Friedenspreis verliehen

Der Löwenherz Friedenspreis wird jährlich an Menschen oder Organisationen verliehen, die sich „in herausragender Weise um Frieden und Versöhnung“ verdienst gemacht haben.

In diesem Jahr erhielten den Preis das Pfarrerehepaar
Susanne Wittmann Schlechtweg
und Andreas Schlechtweg
sowie Äbtissin Mechthild Thürmer.

Wir freuen uns mit den Geehrten und gratulieren ganz herzlich zu dieser außergewöhnlichen Auszeichnung.

Carsten Joneitis
Erster Bürgermeister

Toten-Gedenken zum Volkstrauertag an den Kriegerehrenmalen am Sonntag, 14. November 2021

in Unterhaid
nach dem Gottesdienst, ca. 9.45 Uhr

in Staffelbach
um 10.00 Uhr

in Oberhaid
nach dem Gottesdienst, ca. 11.30 Uhr

Die Gemeinde Oberhaid und der VdK-Ortsverband Oberhaid laden alle Bürgerinnen und Bürger sowie die Ortsvereine mit ihren Abordnungen hierzu herzlich ein.

INFOTAFEL

Notruf-Nummern

Feuer-Notruf	112
Polizei-Notruf	110
Unfall-Rettungsdienst-Notruf	112
Polizei Bamberg-Land	0951 9129-315
Ärztlicher Notfallruf	116117
Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst	0800 6649289
Giftzentrale Nürnberg	0911 3982451
Notruf-Bauhof	0160 8806608

(nur für akute Notfälle, wie z.B. Rohrbrüche, Wassereinbrüche u.ä.)

Wichtige Telefonnummern

Telefonseelsorge	0800 1110111
(kostenlos, 24h abrufbar)	0800 1110222
Kinder- und Jugendtelefon	0800 1110333
(kostenlos, Montag bis Samstag 14.00 - 20.00 Uhr)	
Familienpflegewerk Bamberg	0951 502661
Hospizverein Bamberg	0951 955070
Service für Multimediastörungen	0171 5133675
Apotheke Oberhaid	673
Dr. Saring, praktischer Arzt	7622
Dr. Frisch, Zahnarzt	4408
Dr. Heid, Zahnärztin	5400

Sprechzeiten des 1. Bürgermeisters

nach telefonischer Vereinbarung 9223-14

Forstrevier Baunach

Sprechtag: Donnerstag, 16.00 bis 18.00 Uhr 09544 984550

Wertstoffhof Oberhaid - Öffnungszeiten

Winterzeit	Di	15.00 - 17.00 Uhr
	Do	15.00 - 17.00 Uhr
	Sa	10.00 - 14.00 Uhr

Gemeindebücherei Oberhaid 5024474

Öffnungszeiten	Di	15.00 - 17.00 Uhr
	Mi	9.00 - 12.00 Uhr + 14.30 - 16.30 Uhr
	Fr	16.00 - 18.00 Uhr
	So	10.00 - 11.30 Uhr

Kostenlose Energieberatung der Stadt und des Landkreises Bamberg

17.11. Landratsamt Bamberg, Ludwigstr. 23, Zi.-Nr. 234
10.11. Rathaus der Stadt Bamberg, Maxplatz 3, Zi.-Nr. 220

Jeweils von 12.00 bis 18.00 Uhr - Anmeldung erforderlich:

Landratsamt Bamberg	0951 85-554
Stadt Bamberg	0951 87-1724

Zentrum Bayern Familie und Soziales

Außensprechtag im Rathaus der Stadt Bamberg, Maxplatz 3, 2. OG, Zi.-Nr. 215, „Kapelle“
– Nur mit telefonischer Vereinbarung möglich ! –

Sie erreichen das ZBFS – Region Ofr. – unter Telefon 0921 605-1 bzw. die Beratungskräfte an den Außensprechtagen unter Telefon 0160 5928887.

IMPRESSUM

Das **„AMTSBLATT" erscheint für die Gemeinde Oberhaid** mit den Gemeindeteilen Johannishof, Sandhof, Staffelbach, Unterhaid und Oberhaid.

Verantwortlich für den amtlichen Teil ist der 1. Bürgermeister, für den kirchlichen Teil der jeweilige Pfarrer, für die Vereinsnachrichten der zuständige Vorstand. Namentlich gezeichnete Artikel geben die Meinung des Autors wieder. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos, Zeichnungen usw. wird keine Haftung übernommen. Der Schreiber akzeptiert Textkürzungen. Für eine korrekte Wiedergabe der Texte übernimmt der Verlag keine Haftung, auch dann nicht, wenn dadurch irgendwelche Folgeschäden für den Verein bzw. Schreiber entstehen sollten.

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Oberhaid, Rathausplatz 1, 96173 Oberhaid
verantwortlich: 1. Bürgermeister Carsten Joneitis

Erscheinungsweise: 1. und 3. Donnerstag im Monat (Ausnahmen werden rechtzeitig mitgeteilt), kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet.

Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden der Gemeindeverwaltung oder infolge höherer Gewalt besteht kein Anspruch auf Schadensersatz. Die gesamte Zeitung ist urheberrechtlich geschützt, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz und sonstigen Vorschriften nichts anderes ergibt.
Darunter fallen auch alle Anzeigen, deren Gestaltung vom Verlag übernommen wurde. Jede Verwertung ist ohne schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigung, Übersetzung, Mikroverfilmung und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronische Systeme.

Die Abgabe der **Privatanzeigen** kann nur direkt über die Gemeinde erfolgen. Es ist zu beachten, dass gleichzeitig die Begleichung der Kosten in bar zu erfolgen hat.

Für **gewerbliche Anzeigen** wenden Sie sich bitte an:
CARO Druck & Verlag GmbH, Hinterm Herrn 9, 96129 Strullendorf
Telefon 09543 40600 - Telefax 09543 40601 - e-mail: info@carodruck.com

Beilagen zum Amtsblatt (weder privat noch gewerblich) sind nicht erlaubt.

Nächster Erscheinungstag:
Donnerstag, 18. November 2021
Abgabeschluss: Montag, 8. November 2021

Gemeinderatssitzung

Die nächste Sitzung des Gemeinderates findet am **Dienstag, 16. November 2021, um 19.00 Uhr im Bürgersaal Oberhaid** statt. Die Tagesordnungspunkte sind dem Aushang in den Amtskästen zu entnehmen.

Ein Defibrillator kann Leben retten!

Standorte in Oberhaid:	Sparkasse, Dr.-Hau-Platz FC-Sportheim, Johannishofer Straße 18 RSC-Sportheim, Grenzstraße 11 Kleine Turnhalle, Mittelweg 8
Standorte in Staffelbach:	Altes Rathaus, Hallstadter Straße 1 Kindertagesstätte, Schwarzenstraße 3

Ärztlicher Notfalldienst

Den diensthabenden Arzt des ärztlichen Bereitschaftsdienstes der Vertragsärzte erfahren Sie unter der kostenfreien Telefonnummer 116117.

Allgemeinärztliche Bereitschaftspraxis Steigerwald
Steigerwaldklinik Burgebrach
Am Eichelberg 1, 96138 Burgebrach
Telefon 09546 88888

Sprechzeiten ohne Voranmeldung:
Mittwoch: 17.00 bis 19.00 Uhr
Freitag: 18.00 bis 20.00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag:
9.00 bis 12.00 Uhr und 16.00 bis 19.00 Uhr

Kinderärztlicher Notdienst:
Am Mittwochnachmittag 16.00 bis 18.00 Uhr sowie am Samstag und Sonntag 10.00 bis 12.00 Uhr und 16.00 bis 18.00 Uhr hat immer ein/e Kinderarzt/ärztin Sprechstunde in der eigenen Praxis.
Welche/r Kinderärztin/arzt Notdienst hat, erfahren Sie über den AB Ihres Kinderarztes oder über die Rufnummer 116117.

Einladung zu den Bürgerversammlungen

Die Bürgerversammlungen finden statt:

Am Montag,	**22. November 2021**	**um 19.00 Uhr**	in **Staffelbach**, TSV-Sportheim
Am Mittwoch,	**24. November 2021**	**um 19.00 Uhr**	in **Unterhaid**, Halle, Zimmerei Nehr
Am Dienstag,	**30. November 2021**	**um 19.00 Uhr**	in **Oberhaid**, Bürgerhaus

Die Bürgerversammlungen dienen der Erörterung gemeindlicher Angelegenheiten.

Das Wort können grundsätzlich nur Gemeindebürger erhalten. Ausnahmen kann die Versammlung beschließen. Ferner wird darauf hingewiesen, dass in der Bürgerversammlung keine privaten Einzelfälle, sondern nur gemeindliche Probleme von allgemeinem, öffentlichem Interesse behandelt werden können.

Es ergeht an die gesamte Einwohnerschaft herzliche Einladung.
Bei den Veranstaltungen wird die 3G-Regel angewendet!

Carsten Joneitis
Erster Bürgermeister

In der Nacht von Freitag, 22. Oktober auf Samstag, 23. Oktober wurde in Staffelbach, am TSV Sportheim durch Unbekannte(n) die gemeindliche Skateranlage mit NS-Parolen beschmiert.
Der Sachschaden bei Neuanschaffung würde etwa bei rund 5000 Euro liegen. Vertrauliche sachdienliche Hinweise bitte an die Gemeinde Oberhaid oder direkt an die Polizeiinspektion Bamberg-Land, Tel. 0951 9129-310.

Gemeinde Oberhaid

Neujahrsempfang 2022

Nach einem Jahr Pause findet am **Samstag, 8. Januar 2022, um 19.00 Uhr,** wieder der Neujahrsempfang statt.

Es ist beabsichtigt, in diesem Rahmen Bürgerinnen und Bürger zu ehren, die sich in den Jahren 2020 und 2021 durch besondere Verdienste oder Leistungen (auch im sportlichen Bereich) im Verein, im Beruf oder im öffentlichen Leben hervorgetan haben.

Ich bitte daher die Vereine, Organisationen, Betriebe und sonstige Einrichtungen sowie Privatpersonen um entsprechende, schriftliche Vorschläge bis spätestens 26. November 2021.

Carsten Joneitis
Erster Bürgermeister

Gemeinde Oberhaid

Achtung! Reparaturarbeiten Wasserleitung!

Austausch zweier Schieberkreuze in der Hauptstraße in Unterhaid, im Zeitraum vom 8. bis 12. November 2021!

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger aus Unterhaid,

hiermit möchten wir Sie im Vorfeld informieren, dass in der Woche vom 8. bis 12. November 2021 zwei Hauptschieberkreuze in der Hauptstraße durch den Bauhof der Gemeinde Oberhaid ausgetauscht werden.
Während dieser Arbeiten wird es in Teilbereichen von Unterhaid notwendig sein, das Wasser abzustellen. **Die betroffenen Haushalte werden über Tag und Zeitraum durch ein gesondertes Schreiben rechtzeitig informiert.**

Wir möchten es dennoch nicht versäumen, **alle** Bürgerinnen und Bürger aus Unterhaid darauf hinzuweisen, dass es im Falle von nicht voraussehbaren Schwierigkeiten während dieser Maßnahme notwendig sein wird, den gesamten Ortsteil Unterhaid vom Wassernetz zu trennen.
Uns ist es wichtig, Ihre Trinkwasserversorgung zu sichern! Deshalb möchten wir Sie bitten, sich im Vorfeld mit genügend Trinkwasser zu bevorraten.

Für Ihr Verständnis bedanken wir uns recht herzlich!

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Gemeinde Oberhaid, Bauamtsleiter Julian Heyse – **Telefon 09503 9223-41** oder per **E-Mail: heyse@oberhaid.de**

Der Gemeinderat informiert

Gemeinderatssitzung am 14. September 2021

Fair Trade – kommunale Beteiligung (Metropolregion Nürnberg)

Bereits in der Sitzung am 18. Februar 2020 hat sich der Gemeinderat mit dem Beitritt zur Fair-Trade-Metropolregion beschäftigt. Für den anstehenden 2. Fair-Trade-Gipfel hatte der Gemeinderat zu entscheiden, ob sich die Gemeinde Oberhaid kommunal beteiligt.

Der Pakt zur nachhaltigen Beschaffung besteht aus drei Grundbausteinen sowie sechs Zusatzbausteinen. Die Grundbausteine, die die Gemeinde Oberhaid erfüllen sollte, wären

1. Prüfung des Sachstandes einer Beschlussfassung zur nachhaltigen Beschaffung bzw. der Einbindung von Handlungs- bzw. Beschaffungsleitlinien
2. Erarbeitung eines Maßnahmenplans zur Umsetzung
3. Teilnahme an der zweijährig stattfindenden Umfrage zur nachhaltigen Beschaffung in den Kommunen der Metropolregion

Grundsätzlich ist der Beitritt zum Pakt nicht mit direkten finanziellen Belastungen für die Gemeinde verbunden, da z.B. keine Mitgliedsbeiträge zu entrichten sind. Ebenso ist es nicht erforderlich, dass die Gemeinde Oberhaid zum Zeitpunkt des Paktbeitrittes bereits als „Fair-Trade-Town“ ausgezeichnet ist. Weiterhin sind keine verpflichtenden Maßnahmen festgelegt, die umgesetzt sein müssen, um dem Pakt beitreten zu können.

Der Gemeinderat fasste den Beschluss, dass die Gemeinde Oberhaid am Fair-Trade-Programm der Metropolregion Nürnberg teilnimmt und dem Pakt zur nachhaltigen Beschaffung beitritt.

Bahnhof Oberhaid – Projektvorstellung Neubau Außenbahnsteige durch DB Station und Service AG

Bereits im Jahr 2018 war die Deutsche Bahn Station & Service AG bestrebt, die Außenbahnsteige im Bahnhof Oberhaid barrierefrei auszubauen. Im Zuge des Planfeststellungsverfahrens wurden die damaligen Planungen in der Gemeinderatssitzung am 15. Mai 2018 vorgestellt; die Gemeinde hatte im Rahmen des Planfeststellungsverfahrens eine Stellungnahme zu den vorgestellten Planungen abzugeben. Inhaltlich wird auf das Protokoll der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 15. Mai 2018 (TOP 3) sowie auf die Inhalte der damals abgegebenen Stellungnahme der Gemeinde Oberhaid an das Eisenbahnbundesamt verwiesen. Das zum damaligen Zeitpunkt eingeleitete Planfeststellungsverfahren wurde jedoch von der DB Station & Service AG zurückgezogen, da die Planungen mit den ebenfalls anstehenden Bestrebungen, den Bahnübergang in der Weide in Oberhaid aufzulösen, nicht abgestimmt waren.

Zwischenzeitlich wurden die Planungen aneinander angepasst, weshalb geplant ist, erneut ein Planfeststellungsverfahren einzuleiten, sobald der Planfeststellungsbeschluss für die DB Netz AG zur Auflösung des Bahnübergangs in der Weide mit Neubau einer Fußgängerunterführung ergangen ist. In der Sitzung wurden die aktuellen Planungen von den Vertretern der DB Station & Service AG sowie einem Vertreter des beauftragten Planungsbüros vorgestellt.

Die Bauarbeiten sollen planmäßig von Februar bis Dezember 2024 ausgeführt werden und erfolgen in fünf Bauphasen.
In Bauphase 0 werden zunächst vorbereitende Maßnahmen zur Neuerrichtung der Bahnsteige ausgeführt. Anschließend müssen in Bauphase 1 die Oberleitungen angepasst werden. Die Oberleitungsmasten müssen hierbei versetzt werden, damit diese platzmachen für die Flächen der neuen Bahnsteige. In den Bauphasen 2 und 3 wird zunächst der Außenbahnsteig für Gleis 3 (Richtung Bamberg), darauffolgend Außenbahnsteig für Gleis 1 (Richtung Schweinfurt) errichtet. Die Bauzeit für die beiden Bahnsteige wurde mit insgesamt ca. 5 Monaten einberechnet. Bei den Arbeiten an den Bahnsteigen bleibt die Lage der Gleise vollständig unangetastet. In der letzten Bauphase 4 wird der derzeit noch bestehende Mittelbahnsteig des für den Reisendenverkehr nicht mehr benötigten Gleises 2 zurückgebaut.

Die Zuwegung zu Gleis 1 erfolgt von der Bahnhofstraße aus, und zwar zwischen dem bestehenden Bahnhofsgebäude und der Güterhalle auf einem barrierefreien Fußweg. Bei der Planung des Fußweges wurde berücksichtigt, dass die derzeitige Zufahrt zu den Reisendenparkplätzen weiterhin möglich ist. Der Bahnsteig zu Gleis 3 wird von der südlichen Bahnseite über eine Rampe angedient, die unmittelbar an die Rampe der Fußgängerunterführung anschließt. Auf beiden Bahnsteigen werden jeweils zwei Wetterschutzhäuschen für Reisende angebracht. Das bestehende Bahnhofsgebäude, das bisher als Witterungsschutz diente, bleibt zwar grundsätzlich erhalten, jedoch können Reisende den Bahnsteig zukünftig nicht mehr direkt durch die Wartehalle im Bahnhofsgebäude erreichen. Außerdem werden an den Zugängen zu beiden Bahnsteigen jeweils ein Fahrkartenautomat sowie ein Fahrkartenentwerter errichtet. Die Bahnsteige werden in Modularbauweise errichtet. Die Bauteile sind hierbei jeweils auf Betonträgern aufgeständert, die im Erdreich verankert sind. Eine Planzeichnung hierzu wurde dem Gemeinderat zur Kenntnis gegeben.

Abschließend kann festgestellt werden, dass die DB Station & Service AG mit den angepassten Planungen bestrebt war, eine möglichst optimale Anbindung der öffentlichen Verkehrsflächen an die neuen Bahnsteige zu erreichen und hier auch die Belange der Gemeinde aus der Stellungnahme vom 17.05.2018 nach Möglichkeit zu berücksichtigen, was in vielen Punkten auch gelungen ist.

Mountainbiken im Bereich Mönchsee-Semberg-Kreuzberg – Beteiligung am Mountainbiking-Moderationsverfahren

Zusammen mit dem Landkreis Bamberg soll zwischen den Kommunen Lauter, Kemmern, Baunach, Hallstadt und Oberhaid ein Mountainbike-Angebot geschaffen werden. Die Firma Ride Time GmbH aus Treuchtlingen soll beauftragt werden, ein Gesamtkonzept für die Realisierung einer Mountainbike-Strecke „Mönchsee-Semberg-Kreuzberg“ zu prüfen, zu moderieren und zu planen. Die Gesamtkosten hierfür belaufen sich auf 23.651,25 € (brutto). Davon übernimmt der Landkreis den ersten Leistungsbaustein mit ca. 3.000 € (netto). Die weiteren Leistungsbausteine wären entsprechend von den fünf ge-

nannten Gemeinden zu finanzieren (für Leistungsbaustein 2 und 3 insgesamt 16.875,00 € netto).

Eine geordnete und ausgewiesene Mountainbike-Strecke im Bereich unserer Gemeinde wäre sehr zu begrüßen. Gerade im Bereich Mönchsee und Semberg sind viele Mountainbiker willkürlich unterwegs. Die beteiligten Nachbarkommunen haben bereits durch Beschlüsse in den Gremien die finanzielle Beteiligung signalisiert.

Das Thema wurde in der anschließenden Gremiumsdiskussion kontrovers betrachtet.
Zum einen wäre die Ausweisung einer Mountainbike-Strecke ein weiteres Freizeitangebot, das unmittelbar in der eigenen Gemeinde liegt. Weiterhin könnte eine entsprechende Strecke mit „Attraktionen“, wie Hindernissen oder einer Art Parcours geschaffen werden, auf denen klare Regelungen gelten.
Zum anderen besteht die Befürchtung, dass sich die festgesetzten Regelungen nicht durchsetzen und durch das Angebot und die Verbreitung über entsprechende Kanäle noch weitere Mountainbiker nach Oberhaid geführt werden, die dann aufgrund des Entdeckungsdranges möglicherweise auch die ausgewiesenen Strecken verlassen und damit die Anzahl der willkürlich fahrenden Mountainbiker noch mehr ansteigt. Außerdem ist derzeit noch nicht bekannt, welche Folgekosten, insbesondere Pflege- und Instandhaltungsarbeiten, auf die Gemeinde zukommen werden.

Von der Verwaltung wurde folgender Beschlussvorschlag zur Entscheidung vorgelegt:
Der Gemeinderat Oberhaid stimmt der Durchführung eines Mountainbiking-Moderationsverfahren unter Federführung des Landkreises Bamberg zu und übernimmt einen Finanzierungsanteil für das Projekt unter der Voraussetzung, dass die auf die beteiligten Gemeinden entfallenden Projektkosten nach den Einwohnerzahlen der Gemeinden aufgeteilt werden. Der Gemeinderat geht dabei davon aus, dass sich alle anderen beteiligten Gemeinden ebenfalls beteiligen.

Aufgrund der Stimmengleichheit **(7:7)** bei der Abstimmung gilt der Beschluss als Ablehnung.

Sonstige Bekanntmachungen

Landratsamt Bamberg

Problemmüllsammlung des Landkreises Bamberg

Wie üblich steht ein Sammelfahrzeug des vom Landkreis beauftragten Entsorgungsdienstleisters in allen Landkreisgemeinden zeitweise zur Verfügung, um „gefährliche“ Abfälle entgegen zu nehmen, die nicht über die Restmülltonne entsorgt werden dürfen.
Es gelten weiterhin die bekannten Corona-Regeln und FFP2-Maskenpflicht.

Für den Bereich der **Gemeinde Oberhaid** ist folgender Termin vorgesehen:
Samstag, 20. November, 13.15 bis 14.15 Uhr, Bachstraße

- VORANZEIGEN -

Krippeneröffnung

am Samstag, 27.11.2021,
am Dr.-Hau-Platz

Weihnachts-hüttenzauber

am Samstag, 27.11.2021,
von 16:00 bis 22:00 Uhr
und
am Sonntag, 28.11.2021,
von 15:00 bis 20:00 Uhr
rund um den Rathausplatz in Oberhaid

Folgende Abfälle können abgegeben werden:
- Pflanzenschutz und Schädlingsbekämpfungsmittel, z. B. Herbizide, Fungizide, Insektizide, Ratten- u. Mäusegift
- Lösemittelhaltige Abfälle, z. B. Benzin, Lack, Nitroverdünner, Fleck- und Rostentferner, Pinselreiniger, Kleber, Bremsflüssigkeit, Spiritus, usw.
- Energiesparlampen (jedoch keine Leuchtstoffröhren; diese bitte zum Wertstoffhof!)
- Holzschutzmittel
- Batterien aller Art, z. B. Autobatterien, Akkus, Knopfzellen
- Chemikalien, z. B. Säuren, Laugen, Salze, Beizen, Chemikalien aus dem Hobbybereich (Fotochemie, Chemielaborkästen, usw.)
- Haushaltsreiniger und Wasch- bzw. Pflegemittel, z. B. Abfluss- u. WC-Reiniger, Silbertauchbäder, Desinfektionsmittel, Reinigungsmittel mit Gefahrensymbol, Autopflegemittel (Rostumwandler, Entfroster, usw.), nicht vollständig entleerte Spraydosen
- Quecksilberhaltige Abfälle, z. B. alte Thermometer, quecksilberhaltige Schalter
- Feuerlöscher
- Behälter, Flaschen, Tuben, usw., mit den Gefahrstoffsymbolen „ätzend“, „gesundheitsschädlich“, „reizend“, „leichtentzündlich“, „giftig“ bzw. „sehr giftig“ :

Nicht angenommen werden dagegen u. a. Altöl (Verbrennungsmotoren- oder Getriebeöl), Ölfilter, asbesthaltige Abfälle, Altreifen und Druckgasflaschen.

Hinweise zur Sammlung „gefährlicher Abfälle“:
- Wasserlösliche Wandfarben (Dispersionsfarben) enthalten keine gefährlichen Stoffe und gehören deshalb nicht zu den „gefährlichen Abfällen“. Eimer mit eingetrockneten Wandfarben oder leere Eimer sind daher von der Annahme ausgeschlossen. Sind Farben noch flüssig, können maximal drei

Eimer abgegeben werden. „Pinselreine“ Kunststoffeimer können über den gelben Sack entsorgt oder am Wertstoffhof abgegeben werden, da es sich um eine Verkaufsverpakkung handelt. Ein Auswaschen der Eimer ist nicht erforderlich! Sind noch flüssige Farbreste vorhanden, sollte man diese vollständig eintrocknen lassen. Die getrockneten Farbstücke gehören in die Restmülltonne, Eimer wiederum in den gelben Sack / Wertstoffhof.

- Nur „haushaltsübliche Mengen“! Fallen größere Mengen „gefährliche Abfälle“ an, beispielsweise aus Haushaltsauflösungen oder dem gewerblichen Bereich, nehmen Sie bitte Kontakt mit der Abfallberatung des Landkreises auf.
- Altöl (Verbrennungsmotoren- oder Getriebeöl) ist von der Annahme ausgeschlossen. Der Handel ist aufgrund des Altölgesetzes zur Rücknahme der gekauften Menge verpflichtet.
- Altlacke/-farben (lösemittelhaltig): Dosen und Behälter aus Metall mit vollständig eingetrockneten Farben und Lacken sind Restabfall, da das schädliche Lösungsmittel bereits verdampft ist. Eine Abgabe bei der Problemabfallsammlung ist nicht mehr notwendig. Restentleerte metallische Gebinde (z. B. Metalleimer für Dickschichtfarbe, Farbdosen, ...) können als Schrott an den Wertstoffhöfen im Landkreis abgegeben werden.
- Grundsätzlich sollten „gefährliche Abfälle“ in der Originalverpackung abgegeben werden, um die Eingruppierung zu erleichtern. Die maximale Gebindegröße beträgt 25 Liter. Größere Eimer oder Kanister sind, wie in anderen Landkreisen auch, von der Annahme ausgeschlossen.

Bei Fragen stehen die Mitarbeiter des Fachbereichs Abfallwirtschaft unter den Rufnummern 0951 85-706 bzw. 85-708 sehr gerne zur Verfügung.

Landratsamt Bamberg

Streuobst-Aktion in Oberhaid

Bei strahlendem Sonnenschein veranstaltete der Kreisverband für Gartenbau und Landespflege Bamberg am 10. Oktober 2021 eine Streuobst-Aktion für Groß und Klein auf der Bürgerwiese und im Kreislehrgarten Oberhaid.

Rainer Giel, stellvertretender Vorsitzender des Kreisverbands, freute sich über den regen Besucherverkehr, den der Kreisverband mit Unterstützung des Obst- und Gartenbauvereins Oberhaid coronakonform über eine Zugangsregelung abwikkelte. Auch stellvertretender Landrat Bruno Kellner und Bürgermeister Carsten Joneitis brachten in ihren Grußworten ihre Unterstützung für das ehrenamtliche Engagement der Bürger vor Ort und der vielen Gartenbauvereine im Landkreis zum Ausdruck, die trotz der Schwierigkeiten der vergangenen zwei Jahre ihren Einsatz für Natur, Landschaft und Gartenkultur weiter führen.

Mehr als 80 Sorten Äpfel und Birnen gab es in der großen Sortenausstellung aus dem „Obstparadies Bamberger Land“ zu bestaunen - mehr, als man jemals in einem Supermarkt finden wird. Dass diese und noch wesentlich mehr Sorten im fränkischen Raum üblicherweise auf Streuobstwiesen angebaut wurden, ist ein Zeugnis der außergewöhnlichen Obstbaukultur, die sich in Oberfranken bis heute erhalten hat. Ziel des Kreisverbands ist es, diese Sortenvielfalt zu erhalten, denn der große genetische Pool unterschiedlicher Sorteneigenschaften ist wichtig für die Zukunft des Obstbaus.

Natürlich haben die vielen unterschiedlichen Äpfel und Birnen auch ganz konkrete Vorzüge, die alle Interessierten am Stand des Kreisverbands anhand von rund 20 Apfelsorten im Verkauf testen konnten: Von süß bis sauer, vom Backapfel bis zum saftigen Tafelobst, konnten die alten Sorten mit ihrer Fülle unterschiedlicher Aromen und Verwendungseigenschaften überzeugen.

Der Apfelkundler Wolfgang Subal stand im Kreislehrgarten unterdessen allen Besuchern und Besucherinnen für Fragen zur Sortenherkunft ihrer eigenen Obstbäume zur Verfügung: Wer Früchte aus dem eigenen Garten mitgebracht hatte, konnte die Sortenbestimmung in Anspruch nehmen - ein besonderer Service, auf den viele Menschen hofften, wie die lange Schlange am Arbeitstisch des Pomologen bewies.

Der Kreisverband bedankt sich für die Gastfreundschaft und die hervorragende Unterstützung durch die Aktiven des Obst- und Gartenbauvereins Oberhaid, die den Kreislehrgarten Oberhaid zu einem Aushängeschild für die Freude am naturnahen Garten gemacht haben.

Im kommenden Jahr wird am 2. Sonntag im Oktober der bereits mehrmals verschobene Apfelmarkt in Memmelsdorf stattfinden.

(Foto: Alexandra Klemisch/Kreisverband für Gartenbau und Landespflege Bamberg)

Landratsamt Bamberg

Sicher durch die Nebelsuppe

Kaum ist der Herbst da, macht sich vor allem morgens und abends in der Region Bamberg der Nebel wieder breit. Das Landratsamt Bamberg und die Polizeiinspektion Bamberg-Land wollen daher mit einigen Tipps den Autofahrern den Weg durch die Nebelsuppe erleichtern:

Die Geschwindigkeit der Sichtweite anpassen: Eine gute Orientierung geben neben der Randmarkierung die Leitpfosten, die auf fast allen Straßen im Abstand von 50 Metern aufgestellt sind. Beträgt die Sichtweite auf gerader Strecke nur 50

Bücherei Oberhaid

Herzliche Einladung zum Mitmachen vom 1. bis 30. November unter dem Motto

„Spiel mit!“

Wie funktioniert´s?
Komm zu den Öffnungszeiten in der Bücherei vorbei und leihe maximal 3 Spiele kostenlos aus. Probiere die Spiele mit Familie, Freunden und / oder Bekannten aus und schicke uns ein Foto der Spielrunde per Whatsapp (Tel. 0151 56127168) oder E-Mail (buecherei.oberhaid@t-online.de) zu.

Alle Teilnehmer der Spieleaktion wandern automatisch in unsere Lostrommel, aus der am Ende drei Sieger ermittelt werden, die tolle Spielgutscheine erhalten.

Wir freuen uns auf eure Teilnahme!

Meter, also den Abstand zwischen zwei Pfosten, dann darf man auf keinen Fall schneller als 50 km/h fahren. Bei noch dichterem Nebel muss das Tempo noch weiter gedrosselt werden. Bei 100 Metern freier Sicht gilt als Obergrenze 80 km/h; Tempo 100 sollte nicht überschritten werden, wenn die Sicht weniger als 150 Meter weit reicht. Grundsätzlich sollten Verkehrsteilnehmer bei schlechten Wetterverhältnissen nicht unter Zeitdruck fahren.

Genügend Abstand halten: Als Faustregel gilt: Sichtweite ist gleich Sicherheitsabstand. Wer sich an das vorausfahrende Fahrzeug „hängt“, läuft Gefahr, bei plötzlichen Bremsmanövern nicht genügende Reaktionszeit zu haben. Besser ist ein großer Abstand. Er gibt zusätzlichen Spielraum, wenn Gefahr von hinten durch ein zu schnelles oder drängelndes Fahrzeug droht.

Das Fahrlicht sofort anschalten: Kommen einem am Tag Autos mit Licht entgegen, deutet dies darauf hin, dass man schon bald mit schlechten Sichtverhältnissen rechnen muss. Nebelscheinwerfer dürfen eingeschaltet werden, sobald Nebel, Regen oder Schneefall die Sicht erheblich behindern.

Die Nebelschlussleuchte richtig nutzen: Der Gesetzgeber erlaubt deren Gebrauch ausschließlich bei Nebel und auch nur dann, wenn die Sichtweite außerorts weniger als 50 Meter beträgt. Folglich dürfen die Verkehrsteilnehmer auch nicht schneller als Tempo 50 fahren. Da die Nebelschlussleuchte 40-mal heller als ein normales Rücklicht strahlt, muss sie auf längeren nebelfreien Abschnitten wegen der Blendwirkung auf nachfolgende Autofahrer wieder ausgeschaltet werden. Bei falschem Gebrauch stellt sie ein erhebliches Sicherheitsrisiko dar.

Scheiben, Scheinwerfer-Gläser und Rücklichter sauber halten: Sehen und gesehen werden ist gerade bei Nebelfahrten besonders wichtig. Deshalb öfters mal die Scheinwerfer und Leuchten säubern; denn der Film aus Feuchtigkeit und Schmutz, der sich darauf niederschlägt, frisst zum Teil mehr als die Hälfte der Lichtausbeute. Nicht zuletzt sollte man die Scheiben nicht nur außen, sondern auch innen reinigen, um den ebenfalls Licht schluckenden Schmierfilm zu beseitigen. Einen prüfenden Blick sind auch die Wischergummis wert. Wenn sich Schlieren auf der Windschutzscheibe bilden, sollten neue Wischerblätter eingesetzt werden. Nur einwandfreie Scheibenwischer gewähren den richtigen Durchblick.

Wem Fahren bei Nebel zu anstrengend wird, der sollte öfters einen Parkplatz ansteuern und kurze Pausen einlegen. Dabei sollte aber auf alle Fälle das Standlicht eingeschaltet bleiben, damit andere Parkplatzbenutzer das stehende Fahrzeug rechtzeitig erkennen. Zu guter Letzt noch ein Tipp für die Beifahrer: Fahrten bei dichtem Nebel erfordern die volle Konzentration des Fahrers. Deswegen sollte man ihn möglichst nicht durch Gespräche oder durch laute Musik ablenken.

Landratsamt Bamberg

Die „Stillen Tage“ stehen vor der Tür

Das Jahr neigt sich langsam dem Ende entgegen und die so genannten Stillen Tage stehen bevor. Vor diesem Hintergrund weist das Landratsamt Bamberg darauf hin, dass der Volkstrauertag am Sonntag, 14. November sowie der Buß- und Bettag am Mittwoch, 17. November und der Totensonntag am 21. November so genannte „Stille Tage“ im Sinne des Bayerischen Feiertagsgesetzes sind.

Demnach sind an diesen Tagen öffentliche Unterhaltungsveranstaltungen nur dann erlaubt, wenn der diesen Tagen entsprechende ernste Charakter gewahrt bleibt. Nach dem geänderten Feiertagsgesetz müssen nun alle in einem anderen Sinn für den jeweiligen Vorabend (v. a. Samstage) geplanten öffentlichen Unterhaltungsveranstaltungen erst um spätestens 2.00 Uhr enden. An den Stillen Tagen ist zudem der Betrieb von Spielhallen und Spielautomaten nicht zulässig, da es sich hierbei um Unterhaltungsveranstaltungen handelt, die dem ernsten Charakter dieser Tage zweifellos widersprechen. Gleiches gilt für den Heiligen Abend, an diesem Tag allerdings nur in der Zeit von 14.00 bis 24.00 Uhr.

Wer diese Regelungen nicht beachtet, kann mit Bußgeld belegt werden.

Landratsamt Bamberg

Plötzlicher Wildunfall – was tun?

Egal ob in der Früh oder am Abend, im Berufs- oder Freizeitverkehr, auf der Straße haben es die Meisten eilig. Besonders im Herbst und Frühjahr besteht dabei jedoch das Risiko eines ungewünschten Mitfahrers- das Wild. Im Bereich von Waldgebieten und am Waldrand ist also, vor allem zur Dämmerungszeit, Vorsicht geboten. Wie man sich im Fall des Falles zu verhalten hat ist jedoch noch zu großen Teilen der Bevölkerung unklar.

Landkreis Bamberg

Wir bieten zum 15. September 2022 einen Studienplatz für ein

Landkreis Bamberg

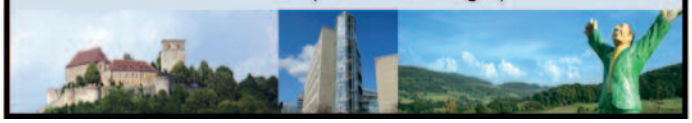
Duales Studium Diplom-Verwaltungsinformatik (FH)

Voraussetzung ist die erfolgreiche Teilnahme an einem Einstellungstest. Der Test findet am Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung in München statt, das alle notwendigen Daten von uns erhält.

Den vollständigen Ausschreibungstext finden Sie auf unserer Homepage unter www.landkreis-bamberg.de/stellenangebote.

Wir freuen uns auf Ihre **Online-Bewerbung** ausschließlich unter vorgenanntem Link bis **spätestens 3. Dezember 2021**.

Ihre Ansprechpartner bei uns:
Frau Söllner Tel.: 0951/85-107
Herr Hummel Tel.: 0951/85-123 (bei fachlichen Fragen)



Kurz nach dem Geschehen ist es wichtig die Ruhe zu bewahren, seine Warnblinkanlage einzuschalten, die Warnweste anzulegen und die Unfallstelle mit einem Warndreieck abzusichern. Bei dem Unfall verletzte Tiere müssen in jedem Fall liegen gelassen werden, da diese zum Teil aggressiv reagieren können. Erliegt es jedoch sofort an seinen Verletzungen sollte es, soweit möglich, von der Straße entfernt werden, um Folgeunfälle zu vermeiden. Falls vorhanden erfolgt dieser Schritt mit geeigneten Schutzhandschuhen. Aufgrund des daraus entstehenden Tatbestandes der Wilderei ist die Mitnahme des toten Tieres strengstens untersagt. Hat sich das Tier nach Unfallgeschehen vom Unfallort entfernt, so ist dieser über einen der folgenden Wege der Polizei zu ermitteln.

- Tageskilometeranzahl am Tachometer auf 0 stellen, zur nächsten Ortschaft fahren und dort der Polizei die Ortschaft melden aus der man gekommen ist
- Auf dem Navigationsgerät „SOS Notfalleinrichtung“ oder „Hilfe“ klicken und die angezeigten Koordinaten der Polizei übermitteln
- Bei einem GPS-Handy auf „Kompass“ gehen, die Koordinaten ablesen und der Polizei mitteilen

In jedem Fall ist das Geschehen zeitnah der Polizei oder dem zuständigen Jagdpächter zu melden.

Auch das richtige Verhalten vor, beziehungsweiße während, dem Unfall ist zu beachten. Sobald der Fahrer ein sich der Fahrbahn näherndes Tier sieht, hat dieser sofort die Geschwindigkeit zu verringern, das Fernlicht auszuschalten und eventuell zu hupen. Doch auch bei vermiedener Kollision ist weiterhin Vorsicht geboten, da stets mit weiteren Tieren zu rechnen ist. Ist ein Zusammenstoß dennoch unvermeidbar gilt: keinesfalls ausweichen sondern abbremsen und Lenkrad festhalten.

Gute und sichere Fahrt wünscht das Landratsamt Bamberg.

Neue Kurse bei Kolping

Sprach-Kurs: Englisch für Fortgeschrittene
ab Mittwoch (1. Dezember), 18 bis 20.30 Uhr
Sprach-Kurs: Italienisch für Anfänger mit Grundkenntnissen
ab Donnerstag (9. Dezember), 18 bis 20.30 Uhr
Die Kurse umfassen insgesamt jeweils 9 Termine. In den Ferien lassen wir die Kurse generell ausfallen.

„Wirksames Recruiting – Wie Sie mit digitalen Medien zu geeigneten Bewerbern kommen“
Freitag, 3. Dezember und Samstag, 4. Dezember
von 9 bis 16.15 Uhr

EDV-Workshop: Internet – Die neue Welt
Montag, 6. Dezember und am Mittwoch, 8. Dezember
jeweils von 9 bis 12.15 Uhr

Smartphone für die ältere Generation – Fotografieren und Filmen
Dienstag, 14. Dezember von 9 bis 12.15 Uhr

Nähere Infos zu Inhalten und Veranstaltungsort sowie Anmeldung unter 0951 51947-0 oder www.kolpingbildung.de

Bookcycling For A Better World – Bücherfalten für nen guten Zweck

Mit dem **Projekt „BookcyclingForABetterWorld – Bücherfalten für nen guten Zweck“** sammelt die Bücherfalterin Sibylle Müller auch in diesem Jahr wieder Spenden. Diesmal soll der Erlös den **Einrichtungen des SkF Bamberg, die Menschen in besonderen Lebenslagen helfen** (wie z. B. OEASE, INSEL, EUTB) zugute kommen.

In den vergangenen Jahren unterstütze das Projekt bereits mit insgesamt fast 5.000 Euro die **Kinderhospizarbeit des Bamberger Hospizvereins** und den **Wünschewagen Franken des ASB.**

Mit der Bestellung eines individuell gestalteten Faltbuchs können auch Sie dieses Spendenprojekt unterstützen!

Infos zur Bestellung und Motive finden Sie auf der **Facebookseite „BookcyclingForABetterWorld“** oder im Netz unter dem Link
https://padlet.com/mueller_sibylle/hru77bgr2v4bsr27

Bestellungen können auch per eMail unter der Adresse **mueller_sibylle@yahoo.de** aufgegeben werden.

Einladung zur
nichtöffentlichen Versammlung
der Jagdgenossenschaft Unterhaid
am **Donnerstag, 18. Novmber 2021**
im Feuerwehrhaus Unterhaid
Beginn: 19.00 Uhr

Tagesordnung:

1. Bericht des Jagdvorstehers
2. Bericht des Kassiers
3. Verwendung des Jagdschillings
4. Verlängerung des Pachtvertrages
5. Neuwahl der Vorstandschaft
6. Wünsche und Anträge

Bitte 3-G-Regel beachten!

Carsten Joneitis
1. Bürgermeister

VHS Bamberg-Land

Festliches Weihnachtskonzert der VHS Bamberg-Land mit dem Kaiser-Heinrich-Chor Bamberg

am Samstag, den 27. November 2021 um 19 Uhr
in der Pfarrkirche St. Peter und Paul in Rattelsdorf

Der Eintritt ist frei, Spenden zu Gunsten der Orgel in Rattelsdorf werden gerne entgegengenommen.

Aufgrund der aktuellen Situation muss auf Einhaltung der 3-G-Regel Wert gelegt werden. Das Tragen einer medizinischen Maske am Platz ist notwendig.

Ein Impf-, Genesenen- oder Testnachweis ist erforderlich – ohne Nachweis ist eine Teilnahme leider nicht möglich.

Teststation Bischberg-Viereth-Trunstadt
Hygienebedarf Schneiderbanger

- direkt an der B26 auf dem Firmengelände der Baustoff Firma Dennert
- täglich geöffnet von 10 bis 12 und 16 bis 18 Uhr
- Die Gebühr für eine POC Schnelltestung beträgt 15 Euro
- Verschiedene Gruppen, z. B. Schwangere, sind noch kostenlos

Onlineregistrierung ist möglich unter
https://teststation-hs.probatix.de

Elternbeirat 2021/2023

Vordere Reihe: Sabrina Hümmer GS, Eva Rössert GS, Anne Lorenz GS, Richard Dreband GS, Alexandra Peter MS, Sandra Lang GS

Hintere Reihe: Veronika Müller MS, Alexandra Albrecht MS, Stephanie Rödig GS, Irene Behr MS, Petra Seidelmann GS, Nicole Eberhardt MS, Klemens Fösel GS, Renata Geus MS, Georg Schmidt Rektor

Es fehlen: Carmen Dachwald GS und Stefanie Hasch GS

Die Grund- und Mittelschule Oberhaid hat einen neuen Elternbeirat

In einem Wahlgang wurde im Oktober 2021 der neue Elternbeirat für 2 Jahre gewählt. Die Schulleitung bedankt sich bei allen Eltern, die an der Wahl teilgenommen haben und bei den gewählten Eltern für die Übernahme des für die Schule wichtigen Ehrenamts.

In der konstituierenden Sitzung am 13. Oktober 2021 wählten die Elternbeiratsmitglieder die Vorsitzenden, ihre Stellvertreter sowie den Schriftführer und den Kassier.

Grundschule: 1. Vorsitzender: Richard Dreband
Stellvertreterin: Sabrina Hümmer

Mittelschule: 1. Vorsitzende: Renata Geus
Stellvertreterin: Nicole Eberhardt

Schriftführerin: Eva Rössert

Kassiererin: Alexandra Albrecht

Die Schulleitung bedankt sich ganz herzlich für das zusätzliche Engagement und wünscht eine erfolgreiche und gewinnbringende Zusammenarbeit.

Georg Schmidt, Rektor

Kindertagesstätte Regenbogen

Der neue Elternbeirat wurde gewählt!

1. Vorsitzende:
Sandra-Maite Hernández Kugler (Waldgruppe)
2. Vorsitzender:
Alexander Schiffhauer (Waldgruppe)
1. Schriftführerin:
Christiane Bamberger (Grüne-Gruppe)
2. Schriftführerin:
Susanne Eichhorn (Gelbe-Gruppe)
1. Kassenwartin:
Denise Tiefel (Grüne-Gruppe)
2. Kassenwartin:
Heike Müller (Waldgruppe)

Weitere Beiratsmitglieder:

Jaquline Alt (Sonnenkinder-Gruppe),
Heike Behringer (Regenbogengruppe)
David Behringer (Regenbogengruppe)
Sabine Brandi-Ferreri (Grüne-Gruppe)
Katharina Hoff (Blaue-Gruppe)
Constanze Masching Pereira (Rote-Gruppe)
Timo Reithel (Waldgruppe)
Carina Schuster (Regenbogengruppe)
Andrea Baier (Blaue-Gruppe)
Robin Zillig (Grüne-Gruppe)

Kindertagesstätte Regenbogen

AUFGEPASST!

Bald beginnt die Weihnachtszeit!

Der Elternbeirat der Kindertagesstätte Regenbogen Oberhaid hat sich in diesem Jahr zur Vorweihnachtszeit etwas ganz Besonderes für Sie und Ihre Familien ausgedacht:

Einen Adventskalender der Kita Regenbogen, bei dem es jeden Tag tolle Gewinne für Klein und Groß gibt, wie z.B. gefüllte Geschenktaschen, Spielsachen, Gutscheine und vieles mehr.

Nur solange der Vorrat reicht!

Der Kalender ist für 5€/Stück erhältlich.

Neben einer Gewinnchance auf die tollen Preise tun Sie auch etwas Gutes, denn der gesamte Erlös aus dieser Aktion kommt den Kindern der KITa Regenbogen zugute!

Die Verkaufszeiten des Kalenders sind:

FR. 12.11.2021

7:15 - 8:45 Uhr und **12:00 - 13:30 Uhr**
am Kindergarten Regenbogen

FR. 19.11.2021

7:15 - 8:45 Uhr und **12:00 - 13:30 Uhr**
am Kindergarten Regenbogen

SA. 20.11.2021

9:00 - 12:00 Uhr
bei FS Kreativ Küchen · Grabensee 2 · Oberhaid

UND SO FUNKTIONIERT ES:

- ★ Auf jedem Kalender ist eine Kalendernummer gedruckt.
- ★ Vergleichen Sie einfach Ihre Kalendernummer mit den Gewinnnummern, die jeden Tag von den Kindergartenkindern gezogen werden.
- ★ Die Gewinnnummern werden täglich auf der Homepage der Kita Regenbogen **www.ki-ga-regenbogen.de** veröffentlicht. Zusätzlich werden die Gewinnnummern für alle Eltern auch in der Kita App sowie im Amtsblatt veröffentlicht.
- ★ Ihre Preise können dann unter Vorlage Ihres Kalenders in der Gemeindebücherei Oberhaid abgeholt werden.

Gesponsert wird dieser Kalender von zahlreichen namhaften Unternehmen und Dienstleistern aus Oberhaid und der Umgebung, bei denen wir uns schon im Vorfeld für die großzügigen Spenden bedanken möchten.

Wir wünschen Ihnen viel Glück und eine frohe Adventszeit!

Herzliche Grüße, **der Elternbeirat der Kita Regenbogen Oberhaid**

Graf-Stauffenberg-Wirtschaftsschule Bamberg

Der Weg zur Mittleren Reife

Am **Donnerstag, 25. November 2021,** findet um 19.00 Uhr in der Graf-Stauffenberg-Wirtschaftsschule Bamberg, Kloster-Langheim-Straße 11, eine Informationsveranstaltung zum Übertritt an die Wirtschaftsschule statt.

Diese Veranstaltung richtet sich einmal an Eltern, deren Kinder momentan die 4. Jahrgangsstufe der Grundschulen besuchen, um ihnen die **Möglichkeiten eines späteren Schulwechsels nach der 5. oder 6. bzw. 9. Klasse** aufzuzeigen.

Insbesondere informiert Oberstudiendirektor Harald Bogensperger an diesem Abend Eltern und Schüler der **5., 6. und 7. Klassen der Mittelschulen** über die Aufnahme-bedingungen und die **Angebote der 4-stufigen Wirtschaftsschule (7. - 10. Klasse) und der 5-stufigen Wirtschaftsschule (6. - 10. Klasse)**. In bewährter Weise verbindet die Wirtschaftsschule berufliche und allgemeine Bildung miteinander und vermittelt nach bestandener Abschlussprüfung den Wirtschaftsschulabschluss, der die Mittlere Reife beinhaltet.

Auch die **2-stufige Wirtschaftsschule (10. und 11. Klasse)** wird vorgestellt, an der Mittelschüler nach zwei Jahren die Mittlere Reife erwerben können. Für manche Schüler der Gymnasien und Realschulen kann zudem die praxisnahe Ausbildung an der Wirtschaftsschule mit dem anderen Fächerangebot eine Chance für einen schulischen Neuanfang sein.

Der Discobus rollt wieder nach Unterpreppach

jeweils samstags
23.10.2021 – 23.04.2022

Ort	Haltestelle	Hinfahrt-Zeit	1.Rückfahrt	2. Rückfahrt
Stettfeld	Ortsmitte	20.25 Uhr	ca. 1.13 Uhr	ca. 4.13 Uhr
Staffelbach	Ortsmitte	20.30	ca. 1.08	ca. 4.08
Unterhaid	Ortsmitte	20.35	ca. 1.03	ca. 4.03
Oberhaid	Br. Wagner	20.40	ca. 1.00	ca. 4.00
Appendorf	SBH	21.11	0.39	3.39
Lauter	SBH	21.14	0.36	3.36
Deusdorf	SBH	21.17	0.33	3.33
Leppelsdorf	SBH	21.20	0.32	3.32
Priegendorf	SBH	21.24	0.30	3.30
Dorgendorf	SBH	21.26	0.28	3.28
Baunach	Raiffeisenbank	21.30	0.25	3.25
Reckenneusig	SBH	21.40	0.22	3.22
Reckendorf	Ortsmitte	21.43	0.19	3.19
Gerach	SBH Festplatz	21.48	0.14	3.14
Laimbach	SBH	21.53	0.11	3.11
Unterpreppach	Tanzcenter K	22.05	0.00	3.00
	SBH = Schulbushaltestelle			

Hinweis: Wegen Vollsperrung in Oberhaid wird die Hinfahrt-Zeit lt. Fahrplan vorverlegt und die Rückkunfts-Zeit verzögert.

Hin- und Rückfahrkarte: 6,- €; einfache Rückfahrt: 3,- €
Hin- & Rückfahrt mit Verzehrgutschein 3.50 € (einzulösen im Tanzcenter Kaiser)

Achtung: Keine Fahrten am 30.10. (dafür am 31.10.) und am 25.12.2021; sowie am 01.01. und 26.02.2022 !!!

Die aktuellen Bands und DJ's sind im Internet zu finden unter www.u-night.de

Bayerischen Zentrum für Krebsforschung (BZKF)

Ein Jahr BürgerTelefonKrebs am Bayerischen Zentrum für Krebsforschung

Seit Juli 2020 können sich Bürger:innen unter der kostenfreien Telefonnummer 0800 85 100 80 individuell zu allen Fragen bezüglich einer Krebserkrankung beraten lassen. Das BZKF bietet mit diesem kostenfreien Telefonservice allen Betroffenen, Angehörigen, Freund:innen und Bekannten, an der Behandlung beteiligten weiteren Berufsgruppen sowie allgemein Interessierten die Möglichkeit sich zum Thema Krebs zu informieren. Durch das BürgerTelefonKrebs stellt das BZKF den direkten Zugang zu wissenschaftlich fundierten Informationen und die Vermittlung an ein wohnortnahes Krebszentrum, den Zugang zu neuesten Therapieoptionen und die Teilnahme an klinischen Studien sicher.

Nach einer Krebsdiagnose gibt es viele Fragen, aber das erste ärztliche Gespräch ist dann oft schon vorbei. Damit Betroffene ebenso wie Familie und Freund:innen nicht bis zum nächsten Behandlungstermin warten müssen oder „Dr. Google" fragen, wurde am 6. Juli 2020 das BürgerTelefonKrebs am Bayerischen Zentrum für Krebsforschung (BZKF) eingerichtet. Das BürgerTelefonKrebs ist ein kostenfreier Telefonservice, welcher im letzten Jahr vom BZKF etabliert wurde. Das BZKF ist ein Zusammenschluss der sechs bayerischen Universitätsklinika und vereint die fachlichen Kompetenzen der Expertinnen aus Augsburg, Erlangen, den zwei Standorten aus München, Regensburg und Würzburg. Das 13-köpfige Team des BürgerTelefonKrebs ist der direkte Kontakt an den sechs BZKF-Standorten für alle Ratsuchenden, übersetzt verständlich medizinische Fachbegriffe und berät Patient:innen sowie deren Angehörige individuell und auf ihre Bedürfnisse ausgerichtet.

Mehr als 500 Ratsuchende im letzten Jahr

Seit Juli 2020 gibt es den kostenfreien Service, der seit Beginn sehr gut angenommen wird. Mehr als 500 Patient:innen und Angehörige kontaktierten bisher das BürgerTelefonKrebs und suchten Rat. Die Anrufer:innen haben mehrheitlich Fragen zur Therapie und Diagnostik, wie zum Beispiel der Notwendigkeit einer Chemotherapie oder zum Thema Krebsnachsorge. Der Kontakt zu einer Selbsthilfegruppe oder der Zugang zu finanziellen Hilfen stellen ebenso wichtige Themen der Betroffenen dar. Ferner wird die Möglichkeit für eine Zweitmeinung zu Diagnosen und Therapien von einer Vielzahl der Betroffenen genutzt. Für eine fundierte Zweitmeinung, die im Rahmen einer fachübergreifenden Tumorkonferenz durch die entsprechenden Fachexpertinnen erstellt wird, werden sämtliche Befunde der Erkrankten benötigt. Hier werden die Behandlungsmöglichkeiten durch Fachärztinnen geprüft und diskutiert. Auch hier unterstützt das Team am BürgerTelefonKrebs: „Wir rufen bei verschiedenen Stellen an und lassen uns fehlende Unterlagen zustellen. Das ist manchmal mit Detektivarbeit zu vergleichen", erklärt Volker Davinghausen, Teil des Teams des BürgerTelefonKrebs.

Zuhören und helfen – das BürgerTelefonKrebs

„Wir holen die Anruferinnen und Anrufer dort ab, wo Sie stehen, und helfen weiter", erklärt Susanne Kagermeier, ausgebildete Krankenpflegerin und Ansprechpartnerin am Bürger-

TelefonKrebs. „Wir beantworten sämtliche Fragen von A bis Z. Dabei geht es mitunter nur um eine Fahrtkostenerstattung, aber manchmal auch um das Erklären eines Befundes. Unser Team ist im Laufe des Jahres bereits auf 13 Kolleginnen und Kollegen gewachsen und ich freue mich, dass wir bei vielen Patientinnen und Patienten Unklarheiten aus dem Weg räumen konnten und gleichzeitig Anker, Ratgeber und Lösungsanbieter waren. Es entstehen häufig sehr persönliche Gespräche, die sich zum Teil über längere Zeit parallel zu einer Therapie fortsetzen", so Frau Kagermeier weiter. Letztlich geht es beim BürgerTelefonKrebs immer darum, den Patient:innen bestmöglich zu helfen, sie an die richtigen und wohnortnahen Krebszentren und Spezialist:innen zu vermitteln und so neue Therapieformen oder die Teilnahme an klinischen Studien zu ermöglichen. Aktuell arbeitet das BZKF weiter an einer verstärkten Präsenz in der Öffentlichkeit, um so vermehrt Bürger:innen auf das kostenfreie Angebot aufmerksam zu machen.

Bayerisches Zentrum für Krebsforschung (BZKF)
Mit der Gründung des Bayerischen Zentrums für Krebsforschung (BZKF) im November 2019 wird das große Ziel verfolgt, allen Bürgerinnen in Bayern, ganz unabhängig von ihrem Wohnort, Zugang zu bestmöglichen, neusten und innovativen Therapien zu ermöglichen. Mit dem Zusammenschluss der sechs bayerischen Universitätskliniken wird nicht nur die Krebsforschung gefördert, sondern auch Kompetenzen und Wissen zu den Themen Früherkennung, Therapie und Nachsorge von Tumorerkrankungen gebündelt und zugleich Betroffenen eine flächendeckende und interdisziplinäre Versorgung angeboten.
Weitere Informationen finden Sie unter www. bzkf.de.

BFC Baumanagement Transporte
Schüttgut- und Baustellentransport
Erdbau Abbruch
Materiallieferung
Abfallentsorgung gem. § 53 KrWG
Maschinen - und Gerätevermietung
Jürgen Schardt . Weinstraße 6 . 96173 Oberhaid . 0176 / 24376485
Vermietung : 09503 / 5000123 . vermietung@bfc-baumanagement.de

30 Jahre Meisterbetrieb
Wir danken unseren treuen Kunden
Wir machen das!
Polsterwerkstatt
Teppichböden
GardinenStudio
Wandbekleidung
Sonnenschutz
ARNOLD ZIMMER
RAUMAUSSTATTUNG
www.arnold-zimmer-raumausstattung.de
Mobil: 0170/6841385 Tel.: 0951/26345
96103 Hallstadt 96173 Staffelbach
Valentinstraße 26 Weinstraße 27

Ihr Meisterbetrieb seit 1983
ZIMMEREI AMON
www.zimmerei-amon.de
Mühlwiesenweg 20
96129 Zeegendorf
Fon: 09505 / 13 90
E-Mail info@zimmerei-amon.de
Zimmerei
Dachdeckerei
Spenglerarbeiten
Dachfenster-Profi
Holzhausbau
Innenausbau
...das Dach, die Sanierung, und ihr Projekt aus einer Hand!
DachKomplett Meisterhaft Wir zimmern mit Hand und Verstand

Alleinstehende Frau sucht
2-Zimmer-Wohnung in Oberhaid
ebenerdig, mit Einbauküche,
zum nächstmöglichen Zeitpunkt.
Telefon 0152 55 75 47 51

Suche Haus zu kaufen
in Oberhaid oder Umgebung.
Telefon 0151 17633287

Acker-, Wald- und Wiesenflächen
im Gemeindegebiet Oberhaid-Unterhaid und Umgebung zu kaufen gesucht. Flächentausch bzw. Rückpacht evtl. möglich.
Veit Dennert KG - Tel.: 09552-71717
eMail: landwirtschaft@dennert.de

Meisterhaft auto reparatur
Ihr Partner seit 1955: Kfz-Müllich in und um Oberhaid!
- Inspektion und Service (auf Wunsch mit Mobilitätsgarantie)
- Windschutzscheibenreparatur und -neueinbau
- Reparaturen aller Art und Fahrzeugmarken
- Wartung und Reparatur von Klimaanlagen
- Kfz-Elektronik/Fehlerspeicher auslesen
- Reifenservice und Rädereinlagerung
- Neu: Kalibrierung von Kamera- und Radarsystemen
- Achsvermessung/Spureinstellung

Hier prüft TÜV SÜD
immer Montag und Donnerstag.
Uhrzeiten und Anmeldung telefonisch unter 09503/8580.
Kfz-Meisterbetrieb Michael Müllich
Bamberger Straße 44 · 96173 Oberhaid
Tel.: 09503/8580 · E-Mail: kfz.muellich@googlemail.com
www.kfz-muellich.de

Weitere Veranstaltungen für Senioren

Montag, 8. November 2021
Seniorennachmittag in Unterhaid, 14.00 Uhr, Alte Schule

Dienstag, 30. November 2021
Seniorentanz Oberhaid, 14.00 Uhr, Pfarrheim

Meisterbetrieb für
Elektroinstallation

Schramm
Schlafweg 3 - 96173 Oberhaid

Tel.: 09503/921453
Handy: 0170/3261674
Fax: 09503/505068

E-Mail: info@e-check-schramm.de
Internet: www.e-check-schramm.de

BWK Bedachung
Meisterbetrieb GdbR

Bedachungen aller Art
Flachdachabdichtung
Fassaden

Gerne erstellen wir Ihnen ein Angebot.
Grenzstraße 1-3, 96173 Oberhaid
Tel. 09503 / 619, Fax 09503 / 628
Mobil 01 71 / 51 77 11 0

Waltrapp R. & Kieschnik U.

Anzeigenannahme für gewerbliche Anzeigen
CARO Druck & Verlag GmbH
Telefon 09543 40600 · Fax 40601 · e-mail: info@carodruck.com

Bitte bitte wieder

Bei unserem 1. Spielenachmittag im Oktober wurde viel gelacht. Während die Damen Rommé, Halma, Dame u. Menschärgeredichnicht spielten, genossen die Herren das Schafkopfen. Torte zum Kaffee und zum Abendessen Kaiserfleisch, was will man mehr! Einer Meinung waren die Dagewesenen:
„Wir kommen wieder und bringen Neue mit".

Wir möchten auch SIE einladen, die trüben Tage *Gemeinsam statt einsam* zu verbringen.

Fahrradkette platt?

Sie haben ein Fahrrad, aber irgendetwas passt nicht. Der Reifen ist platt. Licht geht nicht. Bremse auch!

Wir wollen Senioren helfen

Sauerstoffkonzentrator

PHILIPS RESPIRONICS
für leichte Sauerstofftherapie geeignet, komplett mit Zubehör und Ersatzteilen. NP 800,- €
Für ein „VergeltsGott" abzugeben.

Badewannensitz

Zum Ein- u. Aussteigen aus der Wanne bietet er während des Vollbades angenehmen Komfort und Sicherheit. Geschenkt!

Wir wollen Senioren helfen

WC-Sitzerhöhung

ist für den täglichen Toilettengang besonders wichtig. Aufsteckbar zum festmontieren oder zum auf- u. abnehmen. Geschenkt!

Wir wollen Senioren helfen

Rollator auf Probe

Wollen Sie die Vorteile dieser Gehhilfe erkennen und schätzen lernen? Wir bringen Ihnen gerne einen Rollator zu Ihnen nach Hause. Kostenlos!

SENIOREN-SEITE

Patientenverfügung – Vorsorgevollmacht

Haben Sie sich diese Fragen schon einmal gestellt:

- **Wo möchten Sie am Ende des Lebens versorgt werden?**
- **Wer soll sie dann begleiten und pflegen?**
- **Wer darf Entscheidungen treffen, wenn Sie selbst dazu nicht mehr in der Lage sind?**

Nicht alles im Leben ist planbar. Aber Sie können Vorsorge treffen – damit im Fall der Fälle auch am Lebensende Ihre Wünsche respektiert werden.

Eine Patientenverfügung tritt immer dann in Kraft, wenn ein Patient nicht mehr selbst in der Lage ist, Entscheidungen zu treffen und seinen Willen zu äußern. Mit einer Vorsorgevollmacht beauftragen Sie eine Person Ihres Vertrauens, Ihren Willen zu vertreten, wenn Sie es selbst nicht mehr können.

Eine Patientenverfügung zu verfassen ist für viele Menschen eine schwierige Aufgabe. Wir bieten daher eine Beratung an. Kompetent und diskret. Unsere Beratung dauert eine gute Stunde.

Gerne kommen wir zu Ihnen nach Hause!
Für eine Vorab-Auskunft steht Ihnen die Maria-Betz-Stiftung Montag und Donnerstag von 8 bis 11 Uhr unter Tel. 9223-13 gerne zur Verfügung.

Helfer helfen

Ältere Bürger der Gemeinde brauchen manchmal Hilfe. Zum Beispiel für Fahrdienste, Begleitung bei Arzt-/Krankenbesuchen, Schreibarbeiten, Behördengänge, kleinere Reparaturarbeiten, Besorgungen, oder auch einmal ein Stündchen Zeit zum Reden. *Wir suchen Wege und Lösungen.*
Wir wollen Menschen in schwierigen und besonderen Lebenssituationen den Alltag erleichtern.
Ein großer Dank gilt Bürgern unserer Gemeinde, die sich an frühere Werte besinnen, als Nachbarschaftshilfe noch selbstverständlich war. Deshalb an dieser Stelle noch einmal ein *Danke*, besser *„Vergelts Gott"*.
Fühlen Sie sich als Helfer oder Hilfesuchender angesprochen? Melden Sie sich! Wir freuen uns über jede zusätzliche helfende Hand.

Handy will bedient sein

Nummern wählen, Kontakte eingeben, mit Freunden/Bekannten über SMS/WhatsApp usw. kommunizieren.
Wir können unterstützen.

Wir wollen Senioren helfen

Computer Wissensdefizite?

Sie würden gerne E-Mail-Nachrichten schreiben, im Internet suchen, mit Freunden Videokonferenzen machen. Aber wie?
Wir wollen Senioren helfen

Faschingsbeginn

Am 11. November Punkt 11 Uhr 11 stürmen die Faschingsclubs und Karnevalvereine die Rathäuser. Diese Schnapszahl gibt den offiziellen Startschuß in Datum und Uhrzeit vor. Sogar das Organisationskomitee der Karnevalsvereine nennt sich „Elferrat". Und tatsächlich: Die „11" gilt als die närrische unter den Zahlen. Das hat vor allem mit ihrer Stellung zwischen zwei übermächtigen Symbolen in der biblischen Zahlenmystik zu tun. Die „10", als Zahl der Gebote und Weltordnung. Und danach die „12": Die Zahl der Apostel Jesu und das Symbol für Neubeginn – wie jedes Jahr, das nach zwölf Monaten endet und wieder von vorne beginnt.

Liebe Senioren
Am Donnerstag, 11.11. laden wir ein:

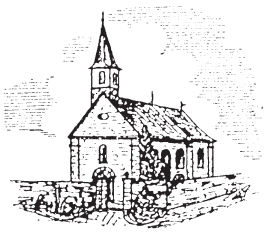
FaSing, Akkordeon & Krapfen
14.30 Uhr Benedikt Stube

Wenn keine Narren auf der Welt wären, was wäre dann die Welt?
Johann Wolfgang von Goethe

Die „11" ist also närrisch, weil sie zwischen den beiden bedeutenden Zahlen steht und gerade mal durch das Fußballspiel im 20. Jahrhundert eine neue Symbolebene erhält. Doch der Karneval ist weit älter als der Fußball. Die „11" ist keine christliche Zahl, sie überschreitet die Norm der Gebote, sie hebt die alltägliche Ordnung auf – genau wie von den Jecken gefordert. Das Faschings-treiben stellt die christliche Gesellschaftsordnung in Frage. Zudem ist sie die kleinste Schnapszahl und die Zahl der „letzten Stunde" auf der Uhr, die Stunde vor dem Tod. Außerdem zählten früher Stadt- und Kommunalgremien 10 oder 12 Mitglieder. Der „Elferrat", ein Spaßgremium.
Bei den Bauern galt der 11. November seit jeher als das Ende des landwirtschaftlichen Wirtschaftsjahres. Ein zweites, endgültiges Erntedank, weil zu dieser Zeit nicht nur die Ernte eingefahren war, sondern der Großteil weiterverarbeitet war. Auch der Wein ist dann trinkbar. Für Magd und Knecht begannen zu dieser Zeit die Ferien: Also viele Gründe um zu feiern!

Förderung und Hilfe für Senioren
Maria-Betz-Stiftung
Ansprechpartner Hilmar Wedler
Sprechstunde im Rathaus Oberhaid
Montag & Donnerstag
8.00 bis 11.00 Uhr - Telefon 922313

Kirchliche Nachrichten



Kuratie
St. Barbara
Unterhaid (UH)

Kath. Pfarrkirche
St. Bartholomäus
Oberhaid (OH)

Filialgemeinde
St. Cyriakus
Staffelbach (STB)

Bürozeiten im Pfarrbüro: Dienstag und Freitag von 9 bis 11 Uhr · Mittwoch von 16.30 bis 18.30 Uhr · Tel. 09503 206

In dringenden Fällen, falls Sie im Pfarramt Oberhaid niemanden erreichen, wenden Sie sich bitte an das Katholische Pfarramt Hallstadt, Telefon 0951 71465.

Achtung! Die Kürzel in Klammern stehen für Oberhaid (OH), Unterhaid (UH) und Staffelbach (STB).

Donnerstag, 4. November
18.00 Rosenkranz / Hl. Stunde (OH)
18.00 Allerseelenamt (UH)
Freitag, 5. November
8.00 Eucharistiefeier (OH)
Samstag, 6. November
18.00 Vorabendmesse (OH)
Sonntag, 7. November
9.00 Eucharistiefeier (STB)
9.00 Wortgottesfeier (UH
10.30 Eucharistiefeier (OH)
Dienstag, 9. November
18.00 Abendlob (OH)
18.15 Eucharistiefeier (STB)
Mittwoch, 10. November
18.30 Eucharistiefeier (OH)
Donnerstag, 11. November
18.00 Rosenkranz / Hl. Stunde (OH)
18.00 Eucharistiefeier (UH)
Freitag, 12. November
8.00 Eucharistiefeier (OH)
Samstag, 13. November
18.00 Vorabendmesse (OH)
Sonntag, 14. November
9.00 Eucharistiefeier (UH)
10.30 Eucharistiefeier (OH)
zeitgleich Kinderkirche (in der Wallfahrtskirche)
anschl. Friedhofsgang
Dienstag, 16. November
18.00 erster Weggottesdienst (OH)
„Wir sind Gottes Familie“
zur Vorbereitung auf die Erstkommunion
18.15 Eucharistiefeier (STB)

Then Bestattungen
www.bestattungen-then.de
Erd- und Feuerbestattungen
See- und Waldbestattungen
· Bestattungsvorsorge
· Erledigung sämtlicher Formalitäten
· Tag und Nacht erreichbar
Waldemar Then · Bestattungen
Schulstraße 6 · 96191 Viereth
Telefon 09503-243
oder 09503-1596
Mitglied im Bundesverband Deutscher Bestatter e.V.

www.schunder-bestattungen.de
96103 Hallstadt
Bamberger Str. 51 • Tel. 0951-70270
SCHUNDER BESTATTUNGEN

Mittwoch, 17. November
18.30 Eucharistiefeier (OH)
Donnerstag, 18. November
18.00 Rosenkranz / Hl. Stunde (OH)
18.00 Eucharistiefeier (UH)

Kurzfristige aktuelle Änderungen entnehmen sie bitte der Gottesdienstordnung!

Evangelisch-lutherisches Pfarramt Hallstadt

Im November finden am Sonntag zwei Gottesdienste in der Johanneskirche statt. Einer um 9.30 Uhr und einer um 10.30 Uhr. Suchen Sie sich die für Sie passende Zeit aus.

Freitag, 5. November
9.30 Gottesdienst im AWO-Seniorenheim Oberhaid, Pfr. Schlechtweg
Sonntag, 7. November
9.30 / 10.30 Uhr
Gottesdienste in der evang. Johanneskirche, Pfr. Schlechtweg
11.15 Johannes um ELF – der Gottesdienst für Kleine und Große in der evang. Johanneskirche
Montag, 8. November
19.00 Friedensandacht in der evang. Johanneskirche mit Pfrin. Wittmann-Schlechtweg
Dienstag, 9. November
19.00 Friedensandacht in der evang. Johanneskirche mit Prädikantin S. Freund
Mittwoch, 10. November
19.00 Friedensandacht in der evang. Johanneskirche mit Pfr. Schlechtweg
Donnerstag, 11. November
19.00 Friedensandacht in der evang. Johanneskirche mit Rel.-Päd. Theil
Freitag, 12. November
19.00 Friedensandacht in der evang. Johanneskirche mit dem Kirchenchor
Samstag, 13. November
13.00 und 14.00 Uhr
Taufgottesdienste in der evang. Johanneskirche, Pfr. Schlechtweg
Sonntag, 14. November
9.30 / 10.30 Uhr
Gottesdienste in der evang. Johanneskirche, Prädikantin Freund
16.00 Evang. Johanneskirche:
Bach für Kinder – eine Begegnung
mit Johann Sebastian Bach und der Orgel für Kinder; mit dem Bamberger Schauspieler Martin Neubauer und Dekanatskantorin Marketa Schley Reindlova. Der Eintritt ist frei!

KAB Bildungsangebote - November 2021

Besinnungstag - „Unsere Kirche eine Baustelle"
Sa, 6. November 2021 – 14:00 – 17:00 Uhr
Pfarrzentrum, 91325 Adelsdorf

Gesundheitsinformationen aus dem Internet
Di, 9. November 2021 – 20:00 Uhr
Pfarrzentrum St. Kilian, 96103 Adelsdorf

Tora - christl. Bibel - Koran
Do., 11. November 2021 – 19:00 Uhr
Bistumshaus St. Otto, Heinrichsdamm 32, 96047 Bamberg

Frauen-Tanz-Wochenende
19.-21. November 2021
Kath. Land-VHS Feuerstein, 91320 Ebermannstadt

Weitere Infos/ Anmeldung unter: KAB Bildungswerk e.V., Tel: 0951 91691-12 oder Email: www.kab-bamberg.de/veranstaltungen/aktuelleveranstaltungen

Ökumenisches Taizegebet für den Frieden

14. November 2021 um 18 Uhr

St. Leonhard, Breitengüßbach

Mit einem ökumenischen Projektchor und einer Begleitband

18.00 St. Leonhard Breitengüßbach:
Ökumenisches Taizegebet für den Frieden
mit einem ökumenischen Projektchor und einer Begleitband
Montag, 15. November
19.00 Friedensandacht in der evang. Johanneskirche mit dem Kirchenvorstand
19.30 Kirchenvorstandssitzung im evang. Gemeindeheim
Dienstag, 16. November
9.30 bis ca. 11.00 Uhr
Frühstückstreff im evang. Gemeindeheim für alle, die gern gemeinsam frühstücken.
Wenn Sie teilnehmen wollen, müssen Sie gegen Corona geimpft, von Corona genesen oder negativ getestet sein.
Bitte bringen Sie entsprechende Nachweise mit!
19.00 Friedensandacht in der evang. Johanneskirche mit dem offenen Frauentreff AFRA
19.30 AFRA – der offene Frauentreff
Mittwoch, 17. November
10.00 Uhr und 19.00 Uhr
Gottesdienste mit Beichte und Abendmahl zum Buß- und Bettag in der evang. Johanneskirche; Pfrin. Wittmann-Schlechtweg

Freitag, 19. November
16.00 bis 21.00 Uhr
Konfitreff im Evang. Gemeindeheim
Sonntag, 21. November
9.30 / 10.30 Uhr
Gottesdienste am Ewigkeitssonntag in der evang. Johanneskirche. Wir erinnern an die Verstorbenen des vergangenen Kirchenjahres und beten für sie und ihre Angehörigen; Pfr. Schlechtweg
Sonntag, 28. November
9.30 / 10.30 Uhr
Gottesdienste für Klein und Groß am 1. Advent in der evang. Johanneskirche, Gottesdienst-Team

Christbäume gesucht
Die Krippenbauer der Johanneskirche suchen noch geeignete Tannen oder Fichten für die Krippenlandschaft. Wenn Sie in Ihrem Garten einen geeigneten Baum haben, von dem Sie sich trennen könnten, dann schauen wir ihn gerne einmal an. Das Fällen und der Abtransport werden dann organisiert. Die Bäume sollten zwischen drei und sechs Meter hoch sein.
Kontakt: Evangelisches Pfarramt unter 0951 71575

Regelmäßige Veranstaltungen:
Selbsthilfegruppe für Menschen mit Suchtproblemen:
Dienstag 19.00 Uhr
Kirchenchor: jeden Freitag ab 20.00 Uhr

Chor für Grundschulkinder: jeden Mittwoch von 16.30 bis 17.15 Uhr im evang. Gemeindeheim mit Pfarrerehepaar Andreas und Susanne Wittmann-Schlechtweg Infos und Anmeldung: 0951 71575

Hockey für Jugendliche:
Kontakt und Info: Thomas Enser 0176 80765271

Die Johanneskirche ist täglich offen für Ihren Besuch. Sie finden Zeit für sich und für Gott. Texte, Bilder, Gebete liegen zum Mitnehmen aus.

Wenn Sie sich einsam fühlen und gerne ein Gespräch führen wollen, dann rufen Sie doch einfach an: 0951 71575

Wir vermitteln Ihnen auch Hilfe, wenn Sie z. B. selbst nicht einkaufen können.

Wir bitten Sie herzlich, sich aktuell auf der Homepage zu informieren: www.johanneskirche-hallstadt.de
Hier finden Sie darüber hinaus auch Manches zum Nachdenken, Gottesdienste, Geschichten, Lieder, Anregungen…

Kontakt:
Evang.-luth. Pfarramt Hallstadt
Pfarrerehepaar Wittmann-Schlechtweg
Johannesstraße 4
96103 Hallstadt
Tel. 0951 71575
e-mail: pfarramt.hallstadt@elkb.de

Internet: www.evang-johanneskirche-hallstadt.de

Bürgerverein e. V. Oberhaid

Weihnachtsmarktfahrt nach Fulda am 11. Dezember 2021

Bei der Fahrt findet die 2G-Regel Anwendung – Nachweise nicht vergessen !!!

Abfahrt: 10.45 Uhr am Dr.-Hau-Platz

Weitere Termine:
Nikolausfeier am 5. Dezember 2021
in der Benedikt Stube

Auskünfte erteilt:
Werner Hoffmann, Telefon 8635
Christian Rauscher, Telefon 502629

Bach für Kinder

Die evangelische Johanneskirche lädt am Sonntag, 14. November, um 16 Uhr zu „Bach für Kinder" in die Johanneskirche ein. Die Veranstaltung verspricht eine Begegnung mit Johann Sebastian Bach und der Orgel für Kinder. Mit dabei werden der Bamberger Schauspieler Martin Neubauer und Dekanatskantorin Marketa Schley Reindlova sein. Der Eintritt ist für alle Interessierten frei.

Vereinsnachrichten und Sonstiges

Veranstaltungskalender November

Montag, 8. November
Seniorennachmittag in Unterhaid
14.00 Uhr, Alte Schule

Sonntag, 14. November
Gemeinde Oberhaid — Volkstrauertag, Ehrungen an den Kriegerdenkmälern

RSC Oberhaid — Mitgliederversammlung mit Neuwahlen, 18.00 Uhr

Sonntag, 21. November
Totensonntag

Dienstag, 30. November
Seniorentanz e.V. — Seniorennachmittag
14.00 Uhr, Pfarrheim

Veranstaltungskalender Dezember

Sonntag, 5. Dezember
Blasmusikverein Oberhaid — Weihnachtskonzert
17.00 Uhr in der Pfarrkirche

Bürgerverein Oberhaid — Nikolausfeier
Benedikt Stube

Mittwoch, 8. Dezember
Gemeinde Oberhaid — Senioren-Adventsfeier
in Staffelbach, TSV-Sportheim

Sonntag, 12. Dezember
Kath. Frauenbund Oberhaid — Adventsfeier
14.30 Uhr, Pfarrheim

Mittwoch, 15. Dezember
Gemeinde Oberhaid — Senioren-Adventsfeier
in Oberhaid, Pfarrheim

Sonntag, 19. Dezember
Heilige Nacht – Weihnachtslegende
von Ludwig Thoma
17.00 Uhr, Pfarrkirche Oberhaid

Dienstag, 21. Dezember
Seniorentanz e.V. — Seniorennachmittag
14.00 Uhr, Pfarrheim

Umweltfreundlich heizen

Richtig heizen und lüften schont Umwelt und Geldbeutel

- ***Stoßlüften*** – Mehrmals täglich alle Fenster komplett öffnen
- ***Heizkörper*** nicht zustellen und regelmäßig entlüften
- ***Raumtemperatur*** - Küche und Flur: 18°C
  - Wohnzimmer und Bad: 20°C – 22°C
  - Schlafzimmer: 16°C
- ***Temperatur*** nachts und beim Verlassen des Hauses absenken

UBV

www.bund-naturschutz.de/oekologisch-leben/energie-sparen

RSC Concordia Oberhaid

Die 1. Mannschaft des RSC Concordia Oberhaid bedankt sich beim Sponsor W&W Bausparen und Baufinanzierung Markus Mohl für den neuen Trikotsatz.

RSC Concordia Oberhaid

Einladung zur Mitgliederversammlung des RSC Concordia Oberhaid

Tagesordnung:
1. Begrüßung
2. Totengendenken
3. Berichte der Abteilungen
4. Kassenbericht
5. Bericht der Vorstandschaft
6. Neuwahlen
7. Wünsche/Anträge

Liebe Vereinsmitglieder, die Mitgliederversammlung findet am **14.11.2021** um **18:00 Uhr** im Vereinsheim statt, hierzu lädt sie die Vorstandschaft recht herzlich ein. Aufgrund der aktuellen Corona-Pandemie wird die Mitgliederversammlung im Saal und unter geltenden Hygienemaßnahmen stattfinden.
Der Gottesdienst findet am 14.11.2021 statt.

Herzliche Einladung zum Mitmachen!

ADVENTSFENSTER IN OBERHAID, UNTERHAID UND STAFFELBACH!

Wie schon im letzten Jahr wollen wir auch heuer mit Adventsfenstern unsere Gemeinde vorweihnachtlich schmücken.

Beginnend ab dem 1. Dezember kommt jeden Tag ein weiteres Fenster hinzu und leuchtet täglich von 17:00 bis 21:00 Uhr, so dass am 24. Dezember im gesamten Gemeindegebiet 24 Fenster zu bewundern sind.

Im Gegensatz zum vergangenen Jahr, dürfen die Teilnehmer auch eine kleine Verköstigung am Öffnungstag anbieten.

Die Liste mit den Teilnehmern und evtl. Angeboten wird ab Ende November auf unserer Homepage bzw. im Amtsblatt veröffentlicht. (Schriftliche Einverständniserklärung zur Veröffentlichung notwendig.)

Anmeldung bis spätestens 26.11.2021 bei der Gemeinde Oberhaid, Frau Stark, Tel. 09503/9223-14.